



## Im Frühtau zu Berge

Rechteckiges

... können hier die Läufer des „Heldentrails“ die Sonne am Fichtenkopf (944 Meter), mitten im Thüringer Wald gelegen, genießen. 540 Extremsportler stellten sich am Samstag beim 2. Südthüringentrail – einem Geländelauf mit Extrem-Steigungen in drei Varianten durch den Thüringer Wald rund um Suhl. Den „Wichteltrail“ über 17,4 km (mit 559 Höhenmetern) gewann Alexander Bauer vom TV 1848 Coburg, beim „Riesentrail“ über 47,5 km (1932 Höhenmeter) siegte mit Marcel Höche ein Gothaer, der jetzt in Göttingen lebt, und beim „Heldentrail“ über 64,9 km (2491 Höhenmeter) beeindruckte vor allem

Juliane Totzke aus Gräfenroda als beste Frau in 6:01:24 Stunden und gleichzeitig Gesamtzweite hinter dem Saalfelder Frank Rothe, der mit 5:59:06 h als einziger unter sechs Stunden blieb. Für weitere Südthüringer Highlights sorgten Michael Cebulla (SWW Goldlauter/Heidersbach) als Vierter im Wichteltrail, Frank Wagner (Ober-/Unterschönbau) als Dritter beim Riesentrail, Kai Malzahn (Meiningen) als Vierter im Heldentrail sowie, über die gleiche Distanz, die aus Merkers stammende Romy Mey als zweitbeste und Monika Kahl (MTB Meiningen) als drittbeste Frau.

Foto: Gerhard König